

Terminkorrektur: 9. – 17. Juni 2021

How will we live together?

Biennale Architettura in Venedig 2021

Das Leben wird wieder „hochgefahren“. Doch: Wie werden wir zusammenleben? Die 17. Biennale der Architektur sucht nach baulichen Antworten auf die Pandemie. Als Kirche treibt uns das genauso um wie Venetien nach dem Gesundheitsnotstand: Wie gehen jetzt „Distanz und Nähe“? Wie können wir als „Communio“ neue Begegnungsräume eröffnen und uns doch im nötigen Maß voreinander schützen? Und was machen wir in diesem Zusammenhang mit unseren Gebäuden? Architektur gibt vieles vor, ist aber gestaltbar.

Ausstellungsbeiträge aus über 60 Ländern fragen, wie „miteinander leben“ jetzt aussehen kann. Sie wecken veränderte Sehweisen und neue Fragestellungen.

Wir besuchen auch Venedigs kleine lutherische Gemeinde in ihrem klassizistischen Palazzo. Und wir entdecken die architektonischen Besonderheiten im ältesten Ghetto der Welt.

Zwischen „Overtourism“ und Untergangängsten folgen wir auch stilleren Wegen. Wir begegnen jahrhundertealten Zeugnissen der christlichen Botschaft. In Werken großer venezianischer Kunst sind sie zu finden, in einzigartiger Architektur, aber auch weiter abseits auf kleinen Inseln der Lagune.

Anreise zur zentral gelegenen Unterkunft in eigener Regie. Eigenanteil (Übernachtung/ Frühstück) 970 €

Anmeldung

bis 16. Oktober 2020 beim Pastoralkolleg Neuendettelsau: evang@pastoralkolleg.de

Anzahlung: 300 € bis 16. Dezember 2020 auf das Konto des Pastoralkollegs Neuendettelsau

Genauere Informationen nach Anmeldeschluss

Referent/in

Christof Hechtel,
Pfarrer, Gottesdienstinstitut Nürnberg

Elisabeth Waller,
Pfarrerin, Hamburg

Leitung

Dr. Christian Eyselein